

Zu Punkt **6.9**  
der Tagesordnung des  
Wirtschaftsparlamentes vom  
30.11.2017



## ANTRAG

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Österreich

am 30.11.2017

Wien, 09.11.2017

### **Steuerfreibetrag von Selbstständigen an den von ArbeitnehmerInnen angleichen!**

Österreich ist ein Land der Klein- und Mittelbetriebe. Sie schaffen und sichern den Großteil der Arbeitsplätze. Es sind deshalb die Klein- und Mittelbetriebe, die wir unterstützen müssen.

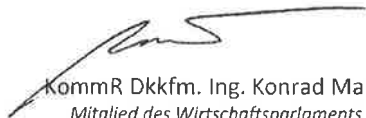
Besonders die Ungleichbehandlung von Klein- und Mittelbetrieben sowie von Eine-Person-Unternehmen gegenüber unselbständig Beschäftigten beim Steuerfreibetrag ist nicht nachvollziehbar. Derzeit beträgt dieser für ArbeitnehmerInnen jährlich 12.000 Euro, für Selbstständige jährlich 11.000 Euro. Die Angleichung des Steuerfreibetrags für Selbstständige an den von ArbeitnehmerInnen muss vorgenommen werden.

**Der SWV Österreich stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen des Wirtschaftsparlamentes ein, diesen zu unterstützen:**

Die Wirtschaftskammer Österreich möge sich dafür einsetzen, dass der Steuerfreibetrag von Selbstständigen an den von ArbeitnehmerInnen angeglichen wird.

  
Abg. z. NR Dr. Christoph Matznetter  
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich

  
KommR Katarina Pokorny  
Mitglied des Wirtschaftsparlamentes  
der Wirtschaftskammer Österreich



KommR Dkkfm. Ing. Konrad Maric  
*Mitglied des Wirtschaftsparlaments  
der Wirtschaftskammer Österreich*